

2010

KURZPROFIL

Jetzt oder nie: Pieperstraße und Große Straße stellen sich auf und werden aktiv!

Modellprojekt: Bardowick

Stand: Januar 2011

Zentralörtliche
Einordnung: Grundzentrum
Landkreis: Lüneburg
Einwohnerzahl: 6.266

Gebietsgröße: 74.764 m²
Bewohner: 323
Gewerbe: 43
Eigentümer: 38
Leerstände: 3



Projektbeschreibung

Durch das Ansiedlungsvorhaben wurde ein starker Impuls im Flecken ausgelöst, gemeinsam für die positive und zukunftsorientierte Entwicklung eines funktionsstarken Quartiers einzustehen. Mit dem Leitspruch „Jetzt oder nie: Pieperstraße und Große Straße stellen sich auf und werden aktiv!“ sind folgende Ziele angestrebt: Die bauliche Anbindung des zukünftigen Lebensmittelmarktes an die Pieperstraße/ Große Straße sowie Gestaltung des Kreuzungsbereiches für das neue Versorgungszentrum wird konzeptionell vorbereitet. Funktion/Wahrnehmung/Gestaltung des Quartiers werden verbessert, indem Mängel beseitigt, Möblierungen angeschafft und Verschönerungsmaßnahmen durchgeführt werden. Ein weiteres Ziel ist die Positionierung des Quartiers, um zukünftig einen starken Auftritt als Gemeinschaft zu gewährleisten. Ebenso soll der Prozess dazu dienen, das Miteinander vor Ort zu stärken und langfristige Strukturen zu schaffen.

Akteure

Für die Erarbeitung und Realisierung der angedachten Maßnahmen haben sich der Flecken Bardowick, der Aktionskreis der Werbegemeinschaft, Investoren, Gewerbetreibende, Bewohner, Immobilieneigentümer, ein Ingenieurbüro und die CIMA Beratung + Management GmbH zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammengeschlossen. Mit der Durchführung von thematischen Arbeitskreisen, bei denen insgesamt ca. 15 Personen mitwirken, wird die Maßnahmenentwicklung vorangebracht sowie Verantwortlichkeiten zur Umsetzung festgelegt und kontrolliert. Eine übergeordnete Lenkungsgruppe, die sich aus Vertretern des Fleckens, des QIN-Aktionskreises der Werbegemeinschaft sowie der CIMA zusammensetzt, trifft dann finale Entscheidungen zur Maßnahmenumsetzung und zum weiteren Vorgehen.

Charakteristik des Quartiers

Das Quartier liegt im historischen Ortskern des Altdorfes Bardowick. Es wird durch die Große Straße und die Pieperstraße begrenzt. Gemeinsam bilden die Straßen den Hauptgeschäftsbereich und Dienstleistungsbereich vor Ort (zentraler Versorgungsbereich), welcher jedoch auf Grund des tristen und farblosen Gesamteindrucks, der fehlenden Aufenthaltsqualität und Strukturdefizite im Angebotsmix nicht als solcher wahrnehmbar ist. Auch mangelt es an Kennzeichnungen und nicht vorhandenen Orientierungshilfen. Geprägt ist der Bereich durch Gewerbe, Wohnen und ehemalige landwirtschaftliche Höfe. Der öffentliche Raum ist größtenteils sehr in die Jahre gekommen und dringend erneuerungsbedürftig. Einzelne Immobilien sind stark renovierungsbedürftig und einige freie Flächen untergenutzt. Die Ansiedlung eines Lebensmitteldiscounters an der Großen Straße wird zukünftig zusätzlich Kunden in den Ortskern ziehen.



Gemeinsame Aufräumaktion im Quartier



Workshop „Sofortprogramm“ mit Anliegern

Vorgehensweise

Das Maßnahmenkonzept beinhaltet wesentliche Kernmaßnahmen, welche eine Vielzahl von Einzelmaßnahmen beinhalten. Umgehend nach Förderungsbeginn wurden im „Sofortprogramm“, mittels Begehung und moderiertem Workshop, dringliche zu bearbeitende Problembereiche herausgearbeitet und Quartiersakteure zur Mitarbeit mobilisiert. Erste Umsetzungen, die sich bereits daraus ableiten, sind: gemeinsame Aufräumaktion im Quartier, Start einer einheitlichen Bepflanzungsinitiative und Schaffung von Kundenparkplätzen durch Kommunikation via Parkflyer. Fortwährend wurde durch verschiedene Kanäle (Presse, Werbemittel, Mitteilungsblatt) über das Projekt informiert, um weitere Interessenten zu gewinnen. In Arbeitskreisen wurden aufeinander abzustimmende Maßnahmen nach Bearbeitungspriorität angegangen und Analysen getätigt. Es wurden Ideen diskutiert und für die weitere Bearbeitung berücksichtigt. So beschäftigt sich der Arbeitskreis „Marketing, Kommunikation, Beschilderung“ u. a. mit dem Thema Wort-Bild-Marke sowie mit der Erarbeitung einer nützlichen, einheitlichen Beschilderung zum und im Quartier. Auch gibt es weitere Vorschläge zur Profilbildung des Quartiers (z. B. Werbe- und Informationsmittel, Aktionen). Im Arbeitskreis „Freiflächenplanung“ wird vor allem die bauliche Umgestaltung von Pieperstraße und Große Straße thematisiert sowie Gespräche mit Eigentümern geführt. Auch wird die Anschaffung von einheitlichem Mobiliar (Bänke, Fahrradständer, Abfallbehälter) durchgeführt.

Rechtsform der Quartiersinitiative

Von Projektbeginn an war eine engagierte Zusammenarbeit zwischen Flecken, QIN-Aktionskreis und externen Dienstleistern gegeben. Die Zusammenarbeit zeichnet sich durch fachliches Know-how, ausreichend personellen Ressourcen und kurzen Entscheidungswegen aus, wodurch es gelingt, den einjährigen QIN-Prozess zu bewerkstelligen und Strukturen zu etablieren, die dann im Anschluss fortgesetzt werden können. Die Gründung einer eigenen Rechtsform war somit nicht notwendig.

Finanzierung

Gesamtkosten des Projekts:	85.850 €
Gemeinde:	34.340 €
Private:	17.170 €
Land:	34.340 €

Kontakt

Sandra Ahlers, Petra Gebert
 Flecken Bardowick
s.ahlers@samtgemeinde-bardowick.de
p.gebert@samtgemeinde-bardowick.de
www.bardowick.de

Stefan Meyer, Karsten Büchter
 QIN-Aktionskreis der Werbegemeinschaft
 Bardowick e. V.
info@brillen-aus-bardowick.de
info@modehaus-vick.de
www.werbegemeinschaft.bardowick.com